



## J. Schweizer Verlag (Arthur Sellier) München, Berlin und Leipzig

Ⓩ Soeben erschien:

**Reichsgerichtszentscheidungen in kurzen Auszügen.** Herausgegeben vom Deutschen Richterbund. Zivilsachen: Bd. 80. 12<sup>o</sup>. 112 Seiten. Steif brosch. M. —.80.

Die Sammlung erfreut sich großer Beliebtheit bei Richtern, Anwälten, Notaren und Referendaren. Um geringen Preis vermittelt sie die notwendige Kenntnis der maßgebenden RG.-Entscheidungen in Zivil- und Strafsachen. Jeder Band erscheint etwa 6 Wochen nach dem amtlichen Bande und führt dessen Bandziffer. Von der Abt. Zivilsachen sind die Bände 76—79, von der Abt. Strafsachen Bd. 45 schon erschienen (Preis à 75  $\text{h}$ ).

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 30%.

Demnächst erscheinen:

Hagens, Dr. A., Reichsgerichtsrat

**Der Entwurf eines Patentgesetzes.** 8<sup>o</sup>. Ca. 1 Bogen. Geh. ca. —.50.

Die Reichsregierung hat den kürzlich veröffentlichten Entwurf zur Diskussion gestellt. Es ist zu erwarten, daß die Ansicht einer Autorität wie Hagens großem Interesse begegnen wird.

Käufer: Patentanwälte, industrielle Unternehmungen aller Arten, die Verbände der Industriellen, technische Angestellte und deren Verbände, Erfinder, Parlamentarier, Sozialpolitiker.

Cahn, Dr. Hugo, Rechtsanwalt, Justizrat in Nürnberg.

**Die Ansprüche des angestellten Erfinders** im vorläufigen Entwurf eines Patentgesetzes. Gr. 8<sup>o</sup>. Ca. 5 Bogen. Geh. ca. M. 1.20.

Das hier aus dem Patentgesetzentwurf bearbeitete Teilgebiet ist von besonderer Wichtigkeit. Cahn dürfte der erste sein, der sich kritisch zu der Frage äußert. Er dürfte daher schon aus diesem Grunde besondere Beachtung finden.

Käufer: wie bei Hagens.

Thulefius, Dr. E.,

**Die Konkurrenzklause** mit besonderer Berücksichtigung des Entwurfs eines Gesetzes zur Änderung der §§ 74, 75, 76 Abs. 1 des HGB. (Leipziger Diff.) Gr. 8<sup>o</sup>. Ca. 7 Bogen. Geh. ca. M. 2.50.

Die Frage der Konkurrenzklause wird wieder den Reichstag beschäftigen. Der vorgelegte Entwurf hat bisher weder bei den Prinzipalen noch den Angestellten Beifall gefunden. Vielleicht wird diese unparteiische Untersuchung einiges zur Klärung beitragen. Sie sichtet die Gründe, die den Gesetzentwurf herbeigeführt haben, und stellt fest, inwieweit ihnen im Entwurf Rechnung getragen wurde.

Käufer: Handels Häuser, Handelsangestellte, Verbände der Prinzipale und Angestellten im Handelsgewerbe, Parlamentarier, Sozialpolitiker.

Thurn, H., Oberpostpraktikant in Berlin

**Die Funkentelegraphie im Recht.** Eine rechts- und verkehrsgeschichtliche Abhandlung. Leg. 8<sup>o</sup>. 150 S. Brosch. M. 4.—.

Diese Monographie gibt zum ersten Male eine umfassende Darstellung der Entwicklung des heutigen Standes der Rechtsverhältnisse der Funkentelegraphie, sie bringt auch die einschlägigen Bestimmungen in den verschiedenen Staaten und im internationalen Recht in übersichtlicher Darstellung.

Käufer im In- und Ausland: Post- und Telegraphenverwaltungen, Funkstationen, Kriegsministerien und obere Kommandostellen, Reedereien, Völkerrechtslehrer, Bibliotheken.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25% und 13/12, bar 30% und 11/10, außerdem Extrarabatt.